



PFARRBRIEF

für die Stadt Andernach, Eich, Kell, Nieddy

31. Januar 2026 – 22. März 2026

Doris Hopf in: Pfarrbriefservice.de



Ein Wort vorneweg.... von Diakon Andreas Schlösser

Liebe Gemeinde,

ein neues Jahr hat begonnen, und wir alle sind mit ganz unterschiedlichen Gefühlen hineingegangen.

Der erste Januar gilt traditionell als *Weltfriedenstag*. Doch „Frieden“ – dieses Wort scheint immer weiter in die Ferne zu rücken. Ein Kriegsschauplatz nach dem anderen tut sich auf, es wird einmarschiert und angegriffen als gäbe es keine Alternative.

Im Moment beschäftigt mich ein Buch: „*Der neue Gott*“ von Claudia Paganini. Darin nimmt sie die heutigen technischen Möglichkeiten – vor allem die KI – kritisch unter die Lupe. Sie beginnt mit der steilen These, dass der „Gott von heute“ sich als KI offenbart habe. Die Crux an diesem neuen Gott ist, dass er sich vom Menschen und von Algorithmen beeinflussen lässt und dadurch neue „Wahrheiten“ erschaffen kann. Ich bin noch nicht durch mit dem Buch, aber es hilft mir, meinen Blick auf meine kleine Welt neu zu justieren – wahrzunehmen, was um mich herum geschieht, und zu erkennen, wo ein Gott namens KI sein Wesen oder Unwesen treibt.

Die Welt ist voller Meinungen und Äußerungen. Und manches, was ich an Kommentaren lese – manchmal sogar unfreiwillig –, macht mich traurig und greift mich an. Jeder hat eine Meinung, und das ist auch gut so. Aber die Qualität dieser Meinungen ist oft fragwürdig. Da frage ich mich: *Wo hat dieser Kommentar seinen Ursprung?*

Ein Beispiel: Was alles über den Dom gesagt wird – und was angeblich nicht ist! Es ist schade, dass man so selten Dankbarkeit liest. Kaum jemand fragt, warum die Dinge im Dom derzeit so sind, wie sie sind. Stattdessen wird von oben nach unten alles verrissen. Und wenn man dann noch die KI befragt, erscheint zu einem Begriff oder einer Person häufig ein kompletter Verriss auf dem Display. Ob es stimmt oder nicht, spielt keine Rolle. Das Urteil steht – für immer und ewig. Denn der Gott KI hat gesprochen!

Da ist mir eine analoge Welt manchmal lieber. Eine Welt, in der der eine den anderen noch fragt: „Sag mal, warum ist das so oder so?“ Denn hinter jeder Äußerlichkeit steckt immer eine Wahrheit.

Unser Gott sagt: „Urteile nicht, damit du nicht verurteilt wirst.“ Mit diesem Gedanken kann man wunderbar Karneval feiern – und vielleicht jene wahre Freude entdecken, die aus dem Inneren kommt oder um der Sache willen entsteht. Freude, die darin wurzelt, dankbar zu sein für das, was Menschen leisten, um anderen Freude zu bereiten. *Das* ist der Anfang des Friedens – des Friedens im Innern.

Die Karnevalspredigt folgt später. Wie bei allem braucht es eine Zeit der Vorbereitung: eine Vorbereitung, die zum wahren Kern des Lebens und des Glaubens zurückführt.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein frohes neues Jahr und ein dreimal kräftiges:

Annenach, Kell, Eich, NAMEDY Alaaf!

Ihr Diakon
Andreas Schlösser

INFORMATIONEN aus der Pfarrei

Wahl des Verwaltungsrates der Pfarrei St. Marien Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten

Der Verwaltungsrat verwaltet das kirchliche Vermögen in der Kirchengemeinde. Die Amtszeit der gewählten Mitglieder dauert acht Jahre. Nach jeweils vier Jahren scheidet die Hälfte aus. Die Reihenfolge wird das erste Mal durch das Los bestimmt. Das Ausscheiden erfolgt mit dem Eintritt der Nachfolger.

Wer kann Wahlvorschläge einreichen?

Jede zum Pfarrgemeinderat wahlberechtigte Person kann einen Wahlvorschlag machen (vgl. § 4 Abs. 1 Ordnung für die Wahl der Verwaltungsräte der Kirchengemeinde im Bistum Trier).

Bis wann können Wahlvorschläge eingereicht werden?

Wahlvorschläge können eingereicht werden **bis 25.02.2026**.

Wer kann gewählt werden?

Wählbar ist jeder Katholik, der nach staatlichem Recht volljährig ist.

Von der Wählbarkeit ist derjenige ausgeschlossen,

- a) für den wegen einer psychischen Krankheit oder einer geistigen oder seelischen Behinderung zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in den §§ 1896 Abs. 4 und 1905 BGB bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- b) der der Amtsfähigkeit, der Wählbarkeit oder des Stimmrechtes verlustig ist;

- c) der wegen Geisteskrankheit oder Geistesschwäche oder aufgrund strafgerichtlicher Entscheidung in einer Anstalt untergebracht ist;
- d) der durch kirchenbehördliche Entscheidung von den allen Kirchenmitgliedern zustehenden Rechten ausgeschlossen ist;
- e) der nach den Bestimmungen des staatlichen Rechtes aus der Kirche ausgetreten ist.

Nicht wählbar sind die in einem Dienstverhältnis zur Kirchengemeinde stehenden Personen sowie diejenigen im Dienst des Bistums stehenden Personen, die in der Kirchengemeinde tätig sind oder unmittelbar mit den Aufgaben der kirchlichen Aufsicht über die Kirchengemeinde befasst sind. Nicht wählbar sind auch die in einem Dienstverhältnis zum Kirchengemeindeverband, dem die Kirchengemeinde angeschlossen ist, stehende Personen. Diese Regelungen gelten nicht für Aushilfskräfte, die weniger als drei Monate im Jahr beschäftigt sind. Eine Person kann zur Vermeidung von Doppelmandaten innerhalb eines Pastoralen Raums nur zum Mitglied eines Verwaltungsrates gewählt werden.

Wer ist wahlberechtigt?

Die Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates erfolgt durch den Pfarrgemeinderat.

Wie mache ich einen Wahlvorschlag?

- Der Wahlvorschlag darf nicht mehr Kandidaten enthalten, als Mitglieder für den Verwaltungsrat zu wählen sind.

- Im Wahlvorschlag müssen Name, Geburtsdatum, Adresse (Wohnung) und Beruf der Kandidatin bzw. des Kandidaten aufgeführt sein.
- Ein Wahlvorschlag ist nur gültig, wenn er das schriftliche Einverständnis der Annahme der Wahl der in ihm aufgeführten Kandidaten enthält.
- Der Kandidatenvorschlag muss mit dem Datum, der Unterschrift und der vollen Anschrift der Person versehen sein, die ihn einreicht.
- Der Kandidatenvorschlag ist in einem verschlossenen Umschlag dem Wahlausschuss bis zu dem oben genannten Termin zuzuleiten.

Datenschutzrechtliche Informationen für die Kandidatinnen und Kandidaten

Erteilen Sie uns Ihre Einwilligung zur Kandidatur bitten wir Sie, sofern noch nicht erfolgt, von den umfassenden datenschutzrechtlichen Informationen nach § 14 ff. KDG auf Seite 3 und 4 dieses Formularblocks oder auf dem Formularsatz „Einwilligung und Datenschutz Ehrenamtliche“ Kenntnis zu nehmen.

Der Formularsatz „Einwilligung und Datenschutz Ehrenamtliche“ liegt im Pfarrbüro vor oder ist zu finden unter:
<https://www.bistum-trier.de/unser-bistum/service/kirchlicher-datenschutz/materialien-und-mustervordrucke/>

WAHL DER VERWALTUNGSRÄTE IM BISTUM TRIER

mitverantworten!
mitgestalten! mit entscheiden!
Mitglied im Verwaltungsrat werden!

Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten für die Verwaltungsratswahl in unserer Kirchengemeinde!

Unsere Pfarrei lädt Sie ein, das kirchliche Leben vor Ort mitzugestalten, Schwerpunkte zu setzen und Verantwortung in Ihrer Kirchengemeinde zu übernehmen.

**GLAUBEN TEILEN. VERANTWORTUNG TEILEN.
MITGLIED IM VERWALTUNGSRAT WERDEN!**

Kandidatenvorschläge können bis 25.02.2026 eingereicht werden.

IHR WAHLAUSSCHUSS

Kontaktadresse für Ihre Anfragen und Abgabemöglichkeit für Ihre Kandidatenvorschläge:

Pfarrer Eric Condé, Nils Ochtendung,
Dr. Werner Schneichel
Pfarrbüro St. Marien Andernach
Agrippastraße 13, 56626 Andernach
Tel. 02632 499875-0
parrbuero@parrei-andernach.de



**Ihr Wahlausschuss -
Kontaktadresse für Ihre Anfragen
und die Abgabemöglichkeit für
Ihre Kandidatenvorschläge**

Pfarrer Eric Condé, Nils Ochtendung, Dr. Werner Schneichel

Pfarrbüro St. Marien Andernach
Agrippastrasse 13, 56626 Andernach
Tel. 02632 499875-0
E-Mail: pfarrbuero@pfarrei-andernach.de

**Nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Kandidatenvorschläge
können berücksichtigt werden!**

Die Kandidatenvorschläge müssen bis zum 25.02.2026 im Pfarrbüro vorliegen.

**Als Kandidatin bzw. als Kandidat
für die Wahl zum Verwaltungsrat schlage ich vor:**

Es sind 5 Mitglieder zu wählen, daher dürfen höchstens 5 Personen vorgeschlagen werden.

Name	Vorname	Geb.- Datum	Anschrift Wohnung	Beruf	Unterschrift * der Kandidatin /des Kandidaten

*Bitte beachten Sie die datenschutzrechtlichen Informationen auf Seite 3 bis 5 dieses Formularblocks oder im Formularsatz „Einwilligung und Datenschutz Ehrenamtliche“

*Ich erkläre hiermit mein Einverständnis zur Aufstellung als Kandidatin bzw. als Kandidat für die Wahl zum Verwaltungsrat und nehme die Wahl ggf. an. Über die ortsübliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses bin ich informiert.

Datum

Unterschrift der vorschlagenden Person oder einer Hilfsperson

Anschrift der vorschlagenden Person

Name	Vorname
Straße, Haus-Nr.	PLZ/Ort

Gottesdienstgestaltung von Laien

Weiterhin werden am letzten Donnerstag im Monat Gottesdienste von Laien gestaltet werden. Wir orientieren uns dabei an der Tagesliturgie. Ihre Anmeldung nimmt das Pfarrbüro gerne entgegen. Das Pfarrhaus ist auch der Treffpunkt für die Vorbereitungstreffen.

Sie möchten gerne dabei sein? Unser Team heißt Sie herzlich willkommen!

Hier die nächsten Termine:

Im Februar:

Treffen:

Montag, 09.02.2026 um 15:00 Uhr zur Vorbereitung des Gottesdienstes für Donnerstag, 26.02. 2026 um 18:00 Uhr/ Messe im Dom
Anmeldeschluss: Freitag, 06.02.2026

Im März:

Treffen:

Montag, 02.03. 2026 um 15:00 Uhr zur Vorbereitung des Gottesdienstes für Donnerstag, 26.03.2026/ Messe im Dom
Anmeldeschluss: Freitag, 27.02.2026

Im April:

Treffen:

Montag, 09.04.2026 um 15:00 Uhr zur Vorbereitung des Gottesdienstes für Donnerstag, 30.04.2026 um 18:00 Uhr/ Messe im Dom
Anmeldeschluss, 27.03.2026

Im Namen des Teams:

Helga Zimmer

Stein auf Stein - Zukunft bauen in Tansania

Mit dem neuen Jahr öffnen sich neue Wege – hier bei uns und in Tansania.

Dank der vielen großzügigen Spenden im Jahr 2025 und Ihrer Verbundenheit konnten wir im vergangenen Jahr Hoffnung schenken und konkrete Hilfe ermöglichen. Gemeinschaft, Bildung und Zukunft wurden gestärkt.

Bevor das Grundstück umzäunt wird und ein Brunnen gebaut wird, müssen die langwierigen Genehmigungsverfahren abgeschlossen sein. Die Schwestern vor Ort sind voller Zuversicht.

Auch im neuen Jahr bitten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung. Jeder Beitrag hilft mit, Lebensbedingungen zu verbessern und Perspektiven zu eröffnen.

Unsere Partnerschaft mit Tansania lebt von Menschen, die nicht wegsehen, sondern mittragen.

Gemeinsam können wir Zukunft schenken.

Wenn Sie das Projekt unterstützen möchten, überweisen Sie Ihre Spende auf das Konto:

Internationaler Verein der Johannesschwestern von Maria Königin
Neuwied-Irlach e.V.

IBAN DE80 5765 0010 0197 0022 31

Verwendungszweck: Tansania Schule EWA Andernach
(Name, Adresse)

Oder geben Sie Ihre Spende im Pfarrbüro ab.
Wir danken für Ihre Unterstützung.
Spendenquittungen werden Ihnen auf Wunsch ausgestellt.
Kontaktperson: Sr. Nivedita 0151 40466950



Auf diesem Grundstück wird die Schule gebaut werden. Das Grundstück wurde von dem Bistum in Tansania zur Verfügung gestellt.
Sobald das Grundstück eingezäunt ist und der Brunnen fertig ist, kann mit dem Bau der Schule begonnen werden.

Text: Trudi Jakob
Foto: Sr. Nivedita

Sie feiern einen runden Jahrestag Ihrer Hochzeit (25, 50, 60, 65 oder mehr Jahre)?



Liebe Ehejubilare!

Unsere Pfarrei St. Marien freut sich mit Ihnen über Ihre Treue zueinander, die Sie über viele Jahre der Ehe in Höhen und Tiefen bewiesen haben. Gleichzeitig ist ein bevorstehendes Ehejubiläum immer auch ein Anlass, Gott zu danken für das Gute, das Sie durch ihn erfahren durften und für das Gute, das Sie einander schenken und als Ehepaar in Kirche und Gesellschaft wirken konnten. Da wir nicht wissen, ob und wie Sie dieses Jubiläum begehen wollen, möchten wir Sie zum Beginn des neuen Jahres einladen, uns Ihr Ehejubiläum mitzuteilen.

Wenn Sie einen Gottesdienst, einen persönlichen Besuch oder ein Gratulationsschreiben des Bischofs wünschen, nehmen Sie bitte mindestens drei Monate vorher Kontakt mit uns auf per Mail parrbuero@parrei-andernach.de oder telefonisch unter der Telefon-Nr. 499875-0.

Bild: Martin Manigatterer
In Pfarrbriefservice.de



DR. STEPHAN ACKERMANN
BISCHOF VON TRIER

An die
Ehejubilare
im Bistum Trier

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Ehejubilare,

es sind 25, 50, 60 oder mehr Jahre her, dass Sie sich am Altar das Jawort gegeben haben. Sie haben einander versprochen, sich in „guten und in bösen Tagen, in Gesundheit und Krankheit“ treu zu sein sowie „einander zu lieben, zu achten und zu ehren“, alle Tage Ihres Lebens. Mit Ihren Kindern, Verwandten und Freunden, mit der Pfarrei, in der Sie leben, können Sie Gott für die Jahre Ihrer Ehe danken. Neben den Dank tritt ausgesprochen und unausgesprochen Ihr Zeugnis: lebenslange eheliche Treue ist möglich!

Gerne lade ich Sie ein, diesen großen Dank für Ihr Jubelfest gemeinsam mit der Bistumsfamilie während der Heilig-Rock-Tage 2026 in Trier zu feiern.

Wir feiern das Fest der Ehejubilare am Montag, 20. April 2026.

Vorgesehen ist eine Begegnung bei Kaffee und Kuchen am Nachmittag ab 15 Uhr. Um 17.00 Uhr lade ich Sie herzlich zur Feier der Heiligen Messe im Hohen Dom ein. Bitte merken Sie sich den Termin vor.

Um gut planen zu können, bitten wir Sie um Anmeldung per Telefon 0651/7105-568 oder E-Mail: bistumsveranstaltungen@bistum-trier.de. Bitte teilen Sie uns dabei auch mit, an welchem Termin und mit wie vielen Personen Sie am Fest der Ehejubilare teilnehmen werden; bis zu zwei Begleitpersonen sind möglich. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist.

Gott segne Sie weiterhin spürbar auf Ihrem gemeinsamen Lebensweg!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

+ Stephan Ackermann

Die Dom-Orgel ist krank

Sicherlich haben Sie es gemerkt: Am 4. Advent gab kurz vor Beginn der Messe einer der beiden Motoren – sie sind immerhin aus dem Jahr 1939 – seinen Geist auf!

Seitdem funktioniert die Orgel nur noch zur Hälfte. Und die sollte sehr schonend gespielt werden, weil auch der zweite Motor kurz vor der „Rente“ steht und dazu beide Blasebälge stark angerissen sind. Bis zur Instandsetzung müssen wir uns mit leisem Klang ohne Bass begnügen. Mit einem einfachen Austausch der Motoren ist es nicht getan. Abgesehen von der Tatsache, dass die Orgel dringend gereinigt werden muss, sind viele Teile altersbedingt verschlissen, beschädigt oder nicht mehr funktionstüchtig.

Da sind zunächst sämtliche Teile aus Leder: Die beiden Blasebälge sind so porös, dass sie nicht mehr genug Wind produzieren können. Ein Stimmen der Orgel (mit 2841 Pfeifen) ist zur Zeit unsinnig, weil sich bei weiterem Reißen der Bälge die Orgel wieder total verstimmt. Die meisten Löcher wurden schon mit Lederflicken zugeklebt, aber das hält nicht lange. Die eigenen Lederschuhe würde man in einem solchen Fall getrost wegwerfen.

Sämtliche Register und die Türen des Schwellwerks werden ebenfalls mit vielen kleinen Lederbälgen pneumatisch gesteuert, aber auch diese Teile sind gerissen und die Dichtungsgummis beginnen zu bröseln. Einige Register funktionieren gar nicht mehr und auch die Türen schließen nicht mehr richtig. Der Orgelbauer rät davon ab, diese kleinen Bälge zu sanieren, dies sei sehr zeitaufwändig und teuer, und die Leder müssen nach ca. 40 Jahren wiederum ersetzt werden. Er rät zum Einbau einer modernen Magnet-Schaltanlage.

Die Zungenpfeifen sind so verrostet, dass man sie kaum noch stimmen kann. Fast jede Woche muss ich einzelne Töne nachstimmen. Und auch dies erweist sich manchmal als schwierig. Am liebsten würde ich dann gern so eine störrische Pfeife die Brüstung hinunterwerfen! Alle Zungenpfeifen (genau 310 an der Zahl) müssen geöffnet werden, die Zungen, die teilweise nur so groß sind wie ein Streichholz, herausgenommen, poliert und von Korrosion befreit oder komplett ersetzt werden.

Viele elektrische Kontakte sind korrodiert, und so fallen immer wieder Töne aus. Für jeden Ton gibt es einen kleinen Wippmagneten, aber auch die werden immer schwergängiger, so dass man z.B. schnelle Triller fast nicht mehr spielen kann. Somit brauchen wir auch da neue Magnete.

Die Arbeiten gehen am Spieltisch weiter: Auch hier gibt es eine Menge Kontakte und Drähtchen, die mit der Zeit korrodiert sind; dazu kommen noch viele Drahtfedern, die ebenfalls langsam ihren Geist aufgeben. Auch dies muss ausgetauscht werden. Die Auffrischung der verblassten Beschriftung auf den Knöpfen ist dabei nur noch Nebensache.

Dies ist nun einmal das Problem bei einer elektrisch angesteuerten Orgel. In St. Stephan steht seit 38 Jahren eine rein mechanische Orgel, und da ist bis heute „noch nichts dran“! Sogar die Stimmung hält sie so gut, dass seit 2017 kein Orgelbauer mehr kommen musste.

Alle diese Arbeiten sind dringend erforderlich, ansonsten wird unsere Dom-Orgel bald gänzlich verstummen! Die Instandsetzungsmassnahmen werden bereits mit dem Orgelbauer und dem Orgelsachverständigen besprochen und geplant.

Burkhard Esten

INFORMATIONEN aus dem Pastoralen Raum

Trauer-Café „Horizonte“

Nächste Termine:

03.02.2026 und 03.03.2026

von 16:00 bis 18:00 Uhr

Ort: Haus der Familie,
Stadthausgalerie, 1. Stock
Gartenstraße 4, 56626 Andernach.



Ute Quaing in Pfarrbriefservice.de

Eingeladen sind Trauernde, unabhängig von Alter und Religion, Herkunft und Weltanschauung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstalter:

Pastoraler Raum Andernach, www.pr-andernach.de,

Tel. 02632/309790, Mail: andernach@bistum-trier.de

Weltgebetstag der Frauen 2026: „Kommt! Bringt eure Last.“

Am 6. März 2026 findet der diesjährige Weltgebetstag der Frauen statt.

Der Gottesdienst beginnt am **Freitag, dem 6. März 2026 um 15:00 Uhr in der Kirche Maria Himmelfahrt**. Anschließend sind alle Frauen zum Kaffee trinken im Pfarrsaal Maria Himmelfahrt eingeladen.



Nigeria
6. März 2026



Kommt! Bringt eure Last.



BISTUM
TRIER
Pastoraler Raum
Andernach



Segensgottesdienst für Liebende

Dienstag, 10. Februar 2026
19.30 Uhr - Hospitalkirche Andernach

Im Anschluß möchten wir mit einem Glas Sekt
auf die Liebe anstoßen.

Herzliche Einladung zum Segensgottesdienst für Liebende am
Dienstag, 10. Februar 2026, 19:30 Uhr in die Hospitalkirche
(St. Nikolaus Stiftshospital) Andernach.

Neben Gottesdienst und Segen erwartet Sie schöne Musik und
ein Glas Sekt. Seien Sie uns willkommen, um gemeinsam die Liebe
zu feiern und segnen zu lassen.

Die Liebe hat viele Gesichter:
Hören aufeinander –
das ist die Voraussetzung der Liebe.
Schauen aufeinander –
das ist das Erwachen der Liebe.
Denken aneinander –
das ist die Pflege der Liebe.
Sich einsetzen füreinander –
das ist die Tat der Liebe.

Saturnin Pauleser († 2006)

Bibliolog – Biblische Texte (mit-)erleben

Herzliche Einladung, sich an 6 Abenden den biblischen Texten der Fasten- und Osterzeit zu nähern.

Mithilfe der Methode des „Bibliologs“ werden wir in den biblischen Texten „zwischen die Zeilen“ schauen und so die biblische Erzählung lebendig und für unser eigenes Leben relevant werden lassen.

Wir treffen uns an 6 Abenden (4. März; 11. März; 18. März; 25. März; 1. April und 8. April), jeweils um 19:00 Uhr in der Kirche St. Bartholomäus in Andernach-Namedy. Die einzelnen Abende werden angeleitet von den ausgebildeten Biblioginnen Marianne Krämer-Birsens, Simone Thomas oder Katharina Weinzheimer. Eine Teilnahme ist an jedem Termin separat möglich.

Wir bitten um Anmeldung bis zum jeweiligen Montag vorher an das Büro des Pastoralen Raums unter Tel: 02632-309790 oder per Mail an andernach@bistum-trier.de.

Bei Fragen wenden Sie sich ebenfalls gerne an uns.

BIBLIOLOG



Biblische Texte (mit-)erleben

Herzliche Einladung

an 6 Abenden in die “Zwischenräume” der biblischen
Texte der Fastenzeit und des Osterfestes
einzutauchen.

Ihre Bibliologinnen:

Marianne Krämer-Birsens, Simone Thomas und Katharina Weinheimer

Mittwoch

**4. März, 11. März, 18. März,
25. März, 1. April, 8. April**

**Wir bitten um Anmeldung bis zum jeweiligen Montag vorher!
Eine Teilnahme ist an jedem Termin separat möglich.**



19:00 Uhr



Kirche St. Bartholomäus
Andernach-Namedy



02632 309790



pr-andernach.de



andernach@bistum-trier.de





RÜCKBLICK - ... auf Vergangenes

Frühschicht in Eich

Am 09.12.2025 fand in der Eicher Kirche Maria Geburt um 6:30 Uhr unter reger Beteiligung, wieder eine vorweihnachtliche Frühschicht statt.



Anschließend versammelten sich alle zum gemeinsamen Frühstück im adventlich geschmückten Pfarrheim.

Text und Fotos: Albert Schmitz





Krippe in Namedy



Am 06.01.2026 besuchten
die Sternsinger (Knut,
Noée, Nele und Elise) den
Seniorentreff in Namedy.

In froher Runde gab es Waffeln,
ein Musikquiz, Sekt und gute
Wünsche zum neuen Jahr.

(Ursula Hermens-Meyberg)



Andernacher Projektchor hat am Internationalen Chorfestival in Prag teilgenommen

33 Sängerinnen und Sänger aus dem Albertus-Magnus-Chor Andernach, dem Gospelchor Namedy sowie aus benachbarten Orten und Gemeinden sind vor Weihnachten nach Prag gefahren. Ziel war ein Adventssingen im Rahmen des diesjährigen Internationalen Chorfestivals Tschechien. Zwei Auftritte in der St. Nikolaus-Kirche direkt am Weihnachtsmarkt am Altstädter Ring und in der historischen Hlahol-Singhalle unter Leitung von Elke Schäfgen fanden sehr gute Resonanz.



Vorausgegangen waren drei Monate intensiver Probenarbeit. Das wunderbare Weihnachts-Wiegenlied von John Rutter und verschiedene Chorsätze zu klassischen deutschen Weihnachtsliedern kamen zur Aufführung. Am Ende stand ein gemeinsames Singen von mehreren Chören aus Tschechien, Österreich und Deutschland, das im Kanon „Dona nobis pacem“ gipfelte. Diese Friedensbitte lag allen Teilnehmenden des Festivals besonders am Herzen.

In der freien Zeit hat die Andernacher Gruppe eine ausgezeichnete deutschsprachige Führung durch die Prager Burg, durch die Synagogen und den Friedhof im jüdischen Viertel sowie durch die Altstadt bekommen. Die Reise – so das Resümee auf der Rückfahrt – hat alle zu weiteren musikalischen Aktivitäten im neuen Jahr ermuntert.

Text: Christoph Drolshagen

Wir sagen danke



Kurz vor Weihnachten standen wieder zahlreiche gut gefüllte Tüten für die Patienten und Bewohner der Rhein-Mosel-Fachklinik und der Klinik Nette-Gut im Pfarrbüro zur Abholung bereit.

Ein herzliches Dankeschön

an alle, die auf diese Weise den Patienten und Bewohnern eine Freude zu Weihnachten gemacht haben.

Marion Jensen und Melanie Kammerer

Haste Töne Eich“ - Musikgruppe - Wir leben die Musik!



Geldspenden vom Eicher St. Martin-Gottesdienst überreicht

Am 14. November 2025 feierte man im Andernacher Ortsteil Eich St. Martin. Zu diesem Anlass fand auch dieses Mal wieder ein Wortgottesdienst statt. Dieser stand unter dem Motto „Licht teilen“.

Auch dieses Mal hatte die Familien-gottesdienst-Planungsgruppe einen ansprechenden Wortgottesdienst zusammengestellt.

Die musikalische Gestaltung hatte wieder die Musikgruppe „Haste Töne Eich“ übernommen.

Während des Gottesdienstes wurden für die Obdachlosen der Pfarrei Andernach Geldspenden gesammelt. Es kam ein stolzer Betrag von 375,00 Euro zusammen.

Das Geld wurde nun von Gisela Schmitz und Heike Leimig an den Diakon Andreas Schlösser, zuständig für die Obdachlosen, im Pfarramt in Andernach übergeben.

Diakon Schlösser, der auch den Wortgottesdienst geleitet hatte, nahm die Geldspende freudig entgegen und betonte nochmals, dass er von der Spendenfreudigkeit der Eicher Kirchenbesucher überwältigt war.



Haste Töne Eich“ - Musikgruppe - Wir leben die Musik!

4. Liederzauber im Advent in vollbesetzter Eicher Kirche

Bereits zum 4. Mal hatte die Musikgruppe „Haste Töne Eich“ zum Liederzauber im Advent in die Eicher Kirche Maria Geburt eingeladen.

Wochenlang wurde geprobt und am Sonntag, 07.12.2025 war es dann soweit. Unter Trompetenklängen von der Empore, mit dem Lied von „Tochter Zion“, kamen die Sängerinnen und Musiker der „Haste Töne Eich“-Musikgruppe in die vollbesetzte Kirche eingezogen.

Die 38-köpfige Gruppe hatte wieder viele schöne neue und auch alte Weihnachtslieder rausgesucht und begeisterte damit das „Publikum“. Es durfte zugehört, aber auch mitgesungen werden.

Bereits zum 3. Mal war auch die Kinder-Musikgruppe „MiniTönchen Eich“ dabei. Dieses Mal sogar in einem neuen Outfit in einheitlichen T-Shirts und Jacken, die zuvor von der MGM-Stickerei, Kreissparkasse und der Medical Physiotherapie, alle aus Andernach, gesponsert wurden.

Die Kinder-, genau wie die Erwachsenen-Gruppe, werden geleitet von Heike Leimig. Diese hatte auch mit den Kindern zuvor die Weihnachtslieder geprobt. Den schönen Gesang hatte auch der Nikolaus draußen gehört und kam in die Kirche rein. Die Kinder nahmen ihn in Empfang, trugen ihm ein Gedicht und das Lied der „Weihnachtsbäckerei“ vor.

Danach kam das jährliche Highlight für alle Kinder in der Kirche. Sie durften auch dieses Mal wieder die „Haste Töne Eich“-Musikgruppe bei 2 Liedern mit kleinen Instrumenten begleiten. Im Anschluss gab es für jedes Kind eine Kleinigkeit vom Nikolaus.

Zum Schluss gab es viel Applaus für die beiden Musikgruppen und so gab es dann auch noch 3 Zugaben.

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Liederzauber geben.

Am Sonntag, 13.12.2026, 15:30 Uhr.

Am 26.06.2026 findet wieder das jährliche Picknickkonzert auf der Wiese, Am Nastberg, statt.

Die „Haste Töne Eich“-Musikgruppe ist nach wie vor noch auf der Suche nach Männerstimmen und jemand, die oder der den Rhythmus an der Cajon übernehmen möchte.

Geprobt wird jeden Montag um 18:00 Uhr im Foyer der Grundschule Eich. Bei Interesse darf sich gerne gemeldet werden bei Heike Leimig, unter 0176 55907840 oder per E-Mail an: hastetoene-eich@web.de.



Texte: Heike Leimig, Fotos: Sabine Höfer und Gerd Müller

Liebe Sternsinger-Freunde,
liebe Gemeinde,



im Namen der Sternsingerinnen und Sternsinger unserer Pfarrgemeinde möchte ich mich herzlich bei Ihnen bedanken!

„Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“.

Unter diesem Motto steht die diesjährige Sternsingeraktion. Kinder leiden besonders unter Ungerechtigkeit, unter Ausbeutung, unter Armut. Darum ist es gut und wichtig, dass wir beim Sternsingen besonders auf die Kinder in der Welt schauen.

Besonders richten wir den Blick nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – 1,1 Millionen sogar unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.

Die Abdur Rashid Khan Thakur Foundation (ARKTF) befreit in der Region Jessore in Westbangladesch Kinder und Jugendliche aus gesundheitsschädigenden Arbeitsverhältnissen. Das ARKTF-Team unterstützt die (Wieder-)Einschulung oder Ausbildung der jungen Menschen. Außerdem sensibilisiert der Sternsinger-Partner Kinder, Eltern, Arbeitgeber, lokale Behörden und Regierungsmitarbeitende für die Kinderrechte.

Die Caritas Bangladesch bildet im Norden des Landes Kinder und Jugendliche armer und benachteiligter indigener Bevölkerungsgruppen aus. Sie sensibilisiert Eltern für das Recht auf Bildung und vermittelt ihnen, dass ihre Kinder bessere Zukunftschancen haben, wenn sie zur Schule gehen.

Unsere Sternsingerinnen und Sternsinger haben den Segen zu den Menschen gebracht und Spenden für Kinder in aller Welt gesammelt. Und sie haben auf die Situation arbeitender Kinder aufmerksam gemacht und vermittelt, wie wichtig die Kinderrechte auf Schutz und Bildung sind.

Mit Ihrer Spende für Kinder in den Sternsinger-Projekten sind auch Sie ein Segen für die Mädchen und Jungen, die unsere Hilfe brauchen. Partnerorganisationen der Sternsinger unterstützen Kinder und ihre Familien weltweit, den Teufelskreis von Armut, Kinderarbeit und fehlenden Aufstiegschancen zu durchbrechen.

Wir danken Ihnen sehr für Ihre Spende von **21.280,22 €**.

Auch ich persönlich möchte allen für die Unterstützung und Mithilfe von Herzen „**Danke**“ sagen.

Ich wünsche Ihnen allen noch ein gesegnetes Jahr 2026!

Eva Schitthof
Gemeindeassistentin

DANKE!

20*C+M+B+26

Die Sternsingeraktion 2026 ist abgeschlossen,
die Häuser und Wohnungen sind gesegnet
und die Spenden gezählt.

In unserer Pfarrgemeinde sind insgesamt

21.280,22 €

zusammengekommen, mit denen Kindern in Not weltweit
geholfen wird.

**Wir danken allen Sternsingern, den ehrenamtlichen
Helferinnen und Helfern, den Begleiterinnen und Begleitern
und natürlich auch den Spendern von Herzen!**

Dankgottesdienst
der Sternsinger



St. Albert



St. Peter



St. Stephan



Eich



Namedy

St. Peter





Krippen- und Wiegenlieder mit dem Frauen-Vokalensemble CANTUNA

„Kirche neu beleben und erleben“ – so lautet die Initiative des Gemeindeteams der Pfarrei St. Bartholomäus in Niedeny, um den so gelungenen renovierten, wunderschönen Kirchenraum mit Leben und Kultur zu füllen.

Mit Beginn des neuen Jahres, am Sonntag, dem 4. Januar 2026, begrüßte Petra Löcherbach vom Gemeindeteam das Frauen-Vokalensemble CANTUNA – ein Wortspiel aus Cantare und Fortuna - in St. Bartholomäus, das die bis auf den letzten Platz besetzte Kirche mit glockenklarem Gesang erfüllte.

Die sieben Damen boten ein sehr abwechslungsreiches Programm von Krippen- und Wiegenliedern aus mehreren Jahrhunderten, durch das Ute Jeromin mit Humor und kurzen Details zur Musik führte.

„Ich steh‘ an deiner Krippe hier“ und „O Jesulein zart“ stimmten auf das Thema ein. Mit beschwingten und auch lyrisch fließenden Gesängen aus verschiedenen Ländern wie u.a. Frankreich und Österreich zeigte das Vokalensemble weitere musikalische Facetten.

Im englischsprachigen Teil erklangen bekannte Arrangements von John Rutter, gleichermaßen anrührend und fröhlich, das Lied „The seal lullaby“ des zeitgenössischen Komponisten Eric Whitacre ließ aufhorchen durch seine fast sphärischen Klänge.

Bevor das andächtig lauschende Publikum zum Mitsingen von zwei Weihnachtsliedern eingeladen wurde, erklang das zurzeit sehr populäre Stück „Carol of the bells“.



*Die Sängerinnen von Cantuna (von links nach rechts):
Antje Seibeld, Eva Retzlaff, Anja Langelage, Nina Abels, Regina Rumpf,
Frauke Wojke, Ute Jeromin
Am Klavier: Emma Abels*

Bereichert wurde das Programm von der jungen Emma Abels am Klavier, die nicht nur den größten Teil der Lieder einfühlsam begleitete, sondern auch zwei Stücke solistisch darbot, eine „Chaconne“ von Yiruma sowie ein Musikstück aus dem beliebten Märchenfilm „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“.

Zwei von Antje Seibeld vorgetragene Texte zum neuen Jahr von Siegfried Goes und Eduard Mörike setzten kurze Akzente zum Innehalten.

Mit Humperdincks „Abendsegen“ schloss das Programm, das die zahlreichen Besucher begeisterte, bewegte und rührte, was während des anschließenden Empfanges in der Kirche mit Sekt und Knabbereien vielfältig und herzlich zum Ausdruck gebracht wurde.

Die Damen von CANTUNA freuen sich schon jetzt auf weitere Gelegenheiten, in diesem so besonderen Ambiente zu musizieren.

Text: Antje Seibeld Foto: Alexander Retzlaff



AUSBLICK - ... auf Künftiges

Musikalische Vesper am 01.02.2026

Am **Sonntag, 01.02.2026**, am Vortag des Festes „Darstellung des Herrn“ - oder wie man im Volksmund sagt „*Maria Lichtmess*“ - findet um **18:00 Uhr in der Michaelskapelle** in Andernach wieder eine „Musikalische Vesper“ mit dem Collegium Instrumentale statt.

Die Vesper ist verbunden mit einer Kerzensegnung.

Wer Kerzen mitbringen möchte, kann dies gerne tun.

Diese Kerzen nehmen Sie dann im Anschluss an die Vesper wieder gesegnet mit nach Hause.

Der Blasiussegen wird ebenfalls im Anschluss an die „Musikalische Vesper“ gespendet.

HERZLICHE EINLADUNG!

Für das Collegium Instrumentale und Herrn Dr. Kuno Füssel

Diakon Andreas Schlosser

Offenes Familienfrühstück

Das nächste offene Familienfrühstück findet

am **Sonntag, 22.02.2026 in der Zeit von**

9:30 – 10:45 Uhr im Pfarrsaal Maria Himmelfahrt statt.



Es gibt wie immer ein reichhaltiges Frühstücksbüffet, dass von Ehrenamtlichen liebevoll ausgerichtet wird. Beim gemeinsamen Essen kann man neue Kontakte knüpfen und sich mit anderen austauschen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch freut man sich immer über eine kleine Spende.

Das Organisationsteam der Kita Maria Himmelfahrt, der Familienbildungsstätte und der Pfarrei St. Marien lädt alle Familien mit kleinen und großen Kindern, Alleinstehende, Seniorinnen und Senioren, Alleinerziehende, neu zugezogene Menschen und alle Interessierte herzlich ein.



Ökumenisches Friedensgebet in Andernach

*Das Werk der Gerechtigkeit
wird der Friede sein*



In vielen Ländern der Erde ist Krieg. Menschen töten und sterben, Angst, Leid und Tod breiten sich aus. Christen hoffen, dass Gottes Gerechtigkeit sich durchsetzen kann. Denn nur durch Gerechtigkeit kann Frieden werden. Darum beten wir zu Gott.

Jeden ersten Mittwoch des Monats um 19:00 Uhr

Mittwoch, 7. Januar 2026, in Maria Himmelfahrt

Mittwoch, 4. Februar 2026, in der Christuskirche

Mittwoch, 4. März 2026, in Maria Himmelfahrt

Mittwoch, 1. April 2026, in der Christuskirche

Einladung zur Einweihung der Matthiaskapelle im Mariendom

Liebe Gemeinde,

wir freuen uns mitteilen zu können,
dass die Errichtung einer
Matthiaskapelle im Mariendom

Andernach vor ihrem Abschluss steht. Nachdem die Arbeiten zur Präsentation des vor einigen Jahren aufwendig restaurierten Schreins zur Aufbewahrung von mutmaßlichen Reliquien des Apostels Matthias durchgeführt wurden, wird nun eine Andachtsstätte im Mariendom eingeweiht. Dabei wird der Reliquienschrein aus dem 16. Jahrhundert an seinem neuen Bestimmungsort aufgestellt. Die Maßnahme wurde aus Mitteln des Fördervereins Mariendom Andernach e.V. sowie durch Zuschüsse des Bistums Trier finanziert.



Zur feierlichen Einweihung der Matthiaskapelle durch Herrn Weihbischof Robert Brahm sowie zum anschließenden Empfang laden wir herzlich ein:

**Sonntag, 1. März 2026 um 17:00 Uhr –
Mariendom Andernach**

Wir freuen uns, wenn viele an der Einweihungsfeier teilnehmen.

Eric Condé
Dekan Pfarrei St. Marien

Frank Mertes
Vorsitzender
Förderverein Mariendom

Einladung

Sonntag 1. März 2026
18 Uhr in St. Bartholomäus Namedy

Der Stadtteil

Namedy

Eine Perle

Andernachs

Mit einem Spaziergang durch den Ortskern macht Wolfgang Redwanz in seinem Lichtbildervortrag auf die Schönheiten und Besonderheiten aufmerksam. An Beispielen erfährt man viel Neues über die Entwicklung, über das Bürgerleben und die Kultur Namedys.

Im Anschluss an den Vortrag lädt das Gemeindeteam herzlich ein zum Umtrunk und Austausch
Der Eintritt ist frei



Kolping

Fastenessen & Vortrag der Kolpingsfamilie Andernach

Am Sonntag, **15. März 2026**, lädt die Kolpingsfamilie Andernach im Anschluss an den Gottesdienst in **St. Peter ab 10:30 Uhr** herzlich zu einem gemütlichen Frühschoppen im Pfarrsaal ein. Während des Frühschoppen besuchen wir „**Ein Juwel Andernachs – der Stadtteil Namedy**“, bevor das gemeinsame Heringssessen beginnt.

Die Kolpingsfamilie freut sich auf einen guten Austausch in der Fastenzeit und auf zahlreiche Teilnehmende – auch jene, die unsere Gemeinschaft näher kennenlernen möchten.

Der Teilnehmerbetrag liegt bei 8 EUR
Eine **Anmeldung bis zum 8. März** ist erforderlich bei
Judith Lehnigk-Emden
Tel.Nr. 5055765 oder Kolpingfamilie_andernach@web.de

Save the date!
Osterwerkstatt 2026
am 22. März 2026



Bild: Sarah Frank, Factum/ADP
In: Pfarrbriefservice.de

Wie in den letzten Jahren planen wir für den Nachmittag am Sonntag vor Palmsonntag eine Osterwerkstatt für Kinder, bei der unter anderem Palmstöcke gebastelt werden.

Ort: Pfarrheim Maria Himmelfahrt
Uhrzeit: 15:30 – 17:00 Uhr

Ökumenischer Kreuzweg der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Andernach

Der diesjährige ökumenische Kreuzweg der ACK findet am **Samstag, dem 21. März 2026 um 15:00 Uhr** in der St. Lubentius-Kirche in Kell statt.

Wallfahrt nach Kell

Am **Freitag, 27. März 2026**, dem Schmerzensfreitag (Freitag vor Palmsonntag) findet auch in diesem Jahr wieder die Wallfahrt nach Kell zur Schmerzhaften Muttergottes statt.
Näheres dazu im nächsten Pfarrbrief.

Unsere Angebote in der Fastenzeit

Früh- und Spätschichten

Mittwoch, 25.02.2026 06:30 Uhr
Mittwoch, 04.03.2026 06:30 Uhr
Mittwoch, 11.03.2026 06:30 Uhr
Mittwoch, 18.03.2026 18:00 Uhr
Donnerstag, 26.03.2026 06:30 Uhr

Frühschicht im Mariendom, anschl. Frühstück
Frühschicht im Mariendom, anschl. Frühstück
Frühschicht in St. Stephan, anschl. Frühstück
Spätschicht im Mariendom
Frühschicht in St. Bartholomäus, anschl. Frühstück

Kreuzwegandacht im Mariendom

Dienstag, 03.03.2026 18:00 Uhr

Vesper im Mariendom

Sonntag, 15.03.2026 18:00 Uhr

Vesper mit Fastenpredigt

Bußandacht im Mariendom

Sonntag, 29.03.2026 17:00 Uhr

Kreuzwegandachten in St. Stephan

immer montags um 18:00 Uhr

Ökumenischer Kreuzweg der ACK

Samstag, 21.03.2026 15:00 Uhr

St. Lubentius, Kell

Wallfahrt nach Kell am Schmerzensfreitag

Freitag, 27.03.2026 15:00 Uhr

Wallfahrtsmesse in Kell

Kreuzwegandacht in St. Lubentius, Kell

Freitag, 06.03.2026 18:00 Uhr

Kreuzwegandacht in Maria Geburt, Eich

Donnerstag, 12.03.2026 16:00 Uhr



Die nächsten Termine

Pfarrheim Maria Himmelfahrt

10. Februar 2026, 15:00 Uhr

Karnevalistischer Nachmittag

3. März 2026, 15:00 Uhr

Heringssessen

Bitte im Pfarrbüro bis zum 27.02.2026 anmelden, Tel. 499875-0

31. März 2026, 15:00 Uhr

Einmal um die ganze Welt

Heiteres, Lieder und Wissenswertes rund um das Thema
mit Henriette Krause



Pfarrheim St. Peter

11. Februar 2026, 15:00 Uhr

Wir feiern Karneval mit Heinz Meurer

25. Februar 2026, 15:00 Uhr

Heringssessen

Nur mit Anmeldung bis Freitag, 20.02.2026 über den Seniorenclub bei Hildegard Neumann, Tel. 0170 9543250

11. März 2026, 15:00 Uhr

Luzia Waszewski hat etwas im Gepäck

25. März 2026, 15:00 Uhr

„Bewegung tut gut“ mit Birgit Friedland

Seniorentreff Ü 60, Eich

**Montag, 2. Februar 2026, 15:00 Uhr
im Bürgerhaus Eich**

*An- oder Abmeldungen bitte bis Donnerstag, 29. Januar 2026
bei Anni Becker, Tel. 02632 82552*

**Montag, 9. März 2026,
15:00 Uhr Messe für den Frieden mit dem Seniorentreff,
anschließend Heringssessen im Bürgerhaus Eich**

*An- oder Abmeldungen bitte bis Donnerstag, 5. März 2026
bei Anni Becker, Tel. 02632 82552*

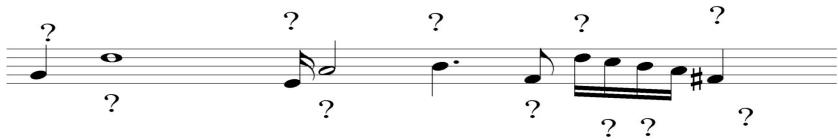
Senioren-Treff in Namedy

Pfarrheim Namedy

Dienstag, 10. März 2026, 15:00 – 17:30 Uhr

Kaffee, Kuchen und Gesellschaftsspiele

*Anmeldungen sind bis zum 6. März 2026 möglich bei Ursula
Hermens-Meyberg. Gerne können Sie sich telefonisch anmelden über
02632-2029705 oder per Mail: ursula.hermens@gmx.de
Den Unkostenbetrag von 5,00 € bitte passend zum Treff mitbringen.*



Der nächste **Stimmbildungstermine** finden am **28.02.2026** und **14.03.2026** um 10:00 Uhr im Pfarrheim Maria Himmelfahrt statt.

Senioren- Mittagstisch



Bild: Peter Weidemann In: Pfarrbriefservice.de

Februar

St. Stephan: 24. Februar 2026, 12:00 Uhr

Anmeldung bis Dienstag, 17. Februar 2026

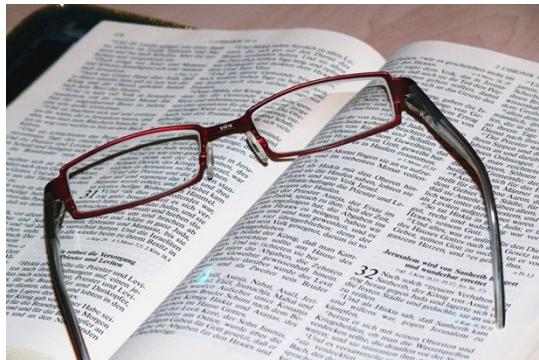
März

Maria Himmelfahrt: 17. März 2026, 12:00 Uhr

Anmeldung bis Dienstag, 10. März 2026

Anmeldungen bis zum Anmeldeschluss bitte an das Pfarrbüro unter pfarrbuero@pfarrei-andernach.de bzw. unter der Telefon-Nr. 499875-0.

Die Teilnahme am Senioren-Mittagstisch kostet 8,00 € für Getränk und Mittagessen.



**Bibelkreis mit
Herrn Schellberg**
18:45 Uhr
Bibelgespräch
in der Michaelskapelle

Mittwoch, 25. Februar 2026

Mt 17, 1-9 – Die Verklärung Jesu

Mittwoch, 18. März 2026

Joh 13, 1-15 – Die Fußwaschung

Gemeindeteam
„Spiritualität im Alltag“

Wir treffen uns an jedem 3. Montag im Monat und tauschen uns über Themen, Texte, Impulse aus, die uns in unserem Glauben berühren und bewegen. Alles was gesagt wird, ist richtig, gut und willkommen.

Der nächste Termin ist:

Am 16.02.2026 (Rosenmontag) fällt der Termin aus.

Montag, 16.03.2026 um 19:00 Uhr



biblisches
LehrHaus

**Einladung zum nächsten Treffen im
"Biblischen Lehrhaus"
am Dienstag, 17. März 2026 um 19:00 Uhr
in der Kath. Familienbildungsstätte,
Ludwig-Hillesheim-Straße 3, 1. Stock**

Einladung zur Jesaja-Lektüre

Die bisherige Lektüre der Jesaja-Bücher hat ihre theologische Inspirationskraft nachhaltig sichtbar gemacht. In einem weiteren Schritt möchten wir uns einer verblüffenden, ganz modern anmutenden, ideologiekritischen Leistung zuwenden, die besonders in der Sequenz Kap.44, 9-20 des Deuterojesaja-Teiles zu finden ist. Dort wird in sehr ironischer Weise der Götzendienst aufs Korn genommen und die Produktion von Götzenbildern als lächerliche und erkenntnisblinde Tätigkeit gebrandmarkt. An sich handwerklich geschickte Menschen formen Götzenbilder und beten dann ohne Sinn und Verstand das Werk ihrer Hände an, von dem sie vergeblich Rettung erwarten. Diese Klarsicht bei Jesaja ist mustergültig und wir könnten auch heute viel von ihr lernen, wo wir zunehmend in der Gefahr sind, unseren eigenen technischen Leistungen wie der Entwicklung einer künstlichen Intelligenz einen gottähnlichen Rang einzuräumen.

Zur gemeinsamen Lektüre und Diskussion laden wir ganz herzlich ein.
Roswitha Meyer, Paul Meyer und Kuno Füssel

Termine

Februar 2026

	19:00 Uhr, Pfarrheim NAMEDY Pfarrgemeinderats-Sitzung
 2	15:00 Uhr Seniorentreff Ü60 Eich im Bürgerhaus Eich <i>An- oder Abmeldungen bitte bis Donnerstag, 29. Januar 2026 bei Anni Becker, Tel. 82552</i>
 10	15:00 Uhr, Pfarrheim Maria Himmelfahrt Seniorentreffen Maria Himmelfahrt Karnevalistischer Nachmittag
 11	15:00 Uhr, Pfarrheim St. Peter Seniorentreffen St. Albert Wir feiern Karneval mit Heinz Meurer
 22	9:30 – 10:45 Uhr, Pfarrheim Maria Himmelfahrt Familienfrühstück
 24	12:00 Uhr Pfarrheim St. Stephan Senioren-Mittagstisch Kostenbeitrag 8,00 € für Getränk und Mittagessen <i>Bitte bis Dienstag, 17.02.2026, im Pfarrbüro anmelden, Tel. 499875-0</i>
 25	15:00 Uhr, Pfarrheim St. Peter Seniorentreffen St. Albert Heringssessen - Nur mit Anmeldung bis Freitag, 20.02.2026 über den Seniorenclub bei Hildegard Neumann, Tel. 01709543250 18:45 Uhr, Bibelgespräch in der Michaelskapelle Mt 17, 1-9 – Die Verklärung Jesu

März 2026

 1	18:00 Uhr, St. Bartholomäus, Namedy Lichtbildertrag „Der Stadtteil Namedy – Eine Perle Andernachs“ mit Wolfgang Redwanz, anschließend Umtrunk und Austausch
 3	15:00 Uhr, Pfarrheim Maria Himmelfahrt Seniorentreffen Maria Himmelfahrt Heringssessen <i>Anmeldung im Pfarrbüro bis Freitag, 27.02.2026, Tel. 499875-0</i>
 4	18:00 Uhr, Pfarrheim Maria Himmelfahrt Sitzungsraum oben Pfarrgemeinderats-Sitzung
 9	15:00 Uhr Seniorentreff Ü60 Eich im Bürgerhaus Eich Heringssessen <i>An- oder Abmeldungen bitte bis Donnerstag, 5. März 2026 bei Anni Becker, Tel. 82552</i>
 10	15:00 Uhr, Pfarrheim Namedy Seniorentreff Kaffee, Kuchen und Gesellschaftsspiele <i>Anmeldungen sind bis zum 6. März 2026 möglich bei Ursula Hermens-Meyberg. Gerne können Sie sich telefonisch anmelden über 02632-2029705 oder per Mail: ursula.hermens@gmx.de</i>
 15	Pfarrheim St. Peter, nach dem Gottesdienst um 10:30 Uhr Fastenessen und Vortrag der Kolpingsfamilie Andernach <i>Eine Anmeldung bis zum 08.03.2026 ist erforderlich bei Judith Lehnigk-Emden, Tel.-Nr. 5055765 oder per Mail an Kolpingfamilie_andernach@web.de</i>
 16	19:00 Uhr, Treffen der Gruppe „Spiritualität“ Pfarrheim Maria Himmelfahrt, Sitzungsraum um 1. OG

Fortsetzung März 2026

	<p>12:00 Uhr Pfarrheim Maria Himmelfahrt Senioren-Mittagstisch Kostenbeitrag 8,00 € für Getränk und Mittagessen <i>Bitte bis Dienstag, 10.03.2026, im Pfarrbüro anmelden,</i> <i>Tel. 499875-0</i></p> <p>19:00 Uhr, Pfarrheim Maria Himmelfahrt Sitzungsraum oben Pfarrgemeinderats-Sitzung</p> <p>19:00 Uhr, Kath. Familienbildungsstätte, Ludwig-Hillesheim-Straße 1 – 3, 1. Stock Biblisches Lehrhaus</p>
18	<p>18:45 Uhr, Bibelgespräch in der Michaelskapelle Joh 13, 1-15 – Die Fußwaschung</p>



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



TelefonSeelsorge

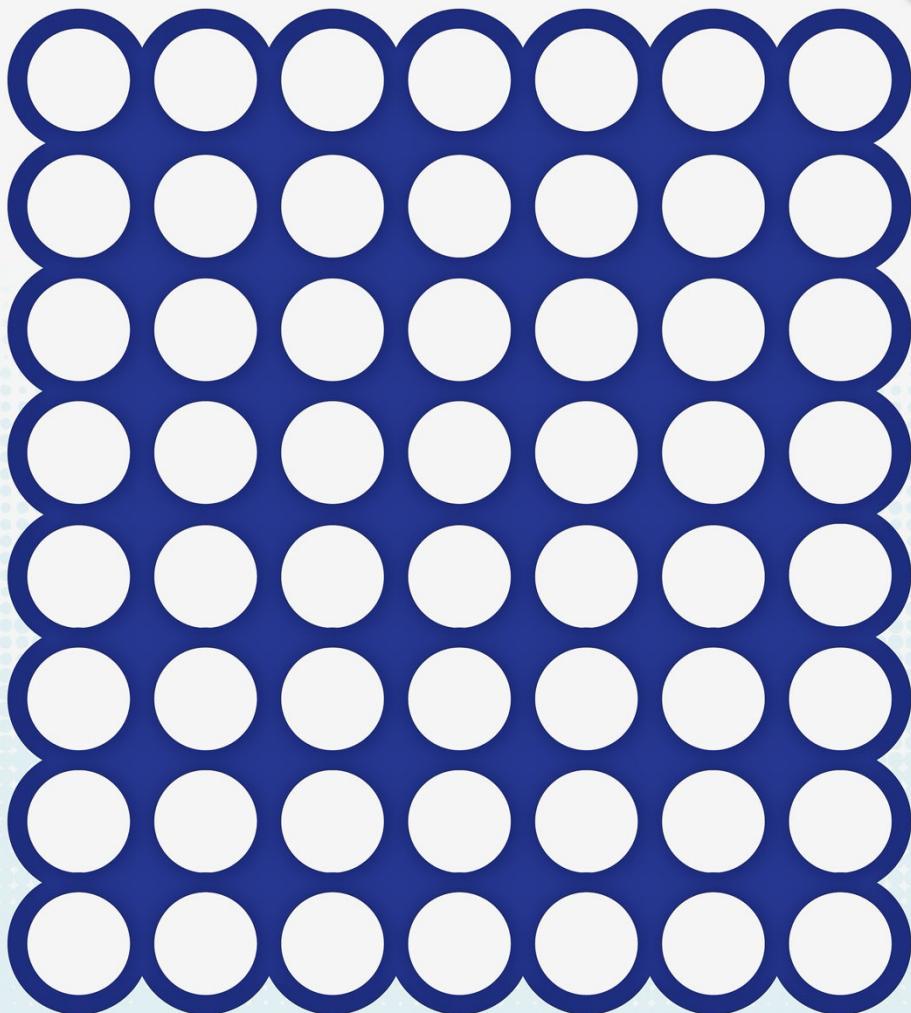
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

0800 1110 111 oder 0800 1110 222

Die Seite für Kinder

Vier gewinnt – mal mit Stift und Zettel?

Du kennst bestimmt das Spiel mit dem blauen Gitter und mit den gelben und roten Scheiben. Das Ziel des Spieles ist es, vier gleich farbige Scheiben in eine Reihe zu bekommen, egal ob diagonal, waagerecht oder senkrecht. **Suche dir eine zweite Person aus, legt fest, wer die gelben und wer die roten Scheiben malt. Gewonnen hat, wer als erstes vier seiner Scheiben in einer Reihe hat. Los geht's!**





Wir nehmen Abschied von unseren Verstorbenen

Lieselotte Fuchs, Andernach

Werner Reif, Namedy

Marianne Roth, Andernach

Vincenzo Fiumara, Bendorf, früher Andernach

Anna Margareta Wölbert, Andernach

Alfred Franzen, Andernach

Adelheid Heck, Andernach, früher Namedy

Ilse Konz, Eich

Lucia Topolinschi, Andernach

Wilma Korb, Andernach

Karl-Heinz Born, Andernach

Kunigunde Ziemons, Andernach

Beate Stölzgen, Andernach

Hans Günter Kamps, Andernach

Christel Bartmann, Andernach

Theodor Eberlein, Andernach

Anna Maria Frison, Andernach

Margard Stölzgen, Namedy

Wilhelm Daverkausen, Andernach

Avishe Shariati, Andernach



Gottesdienste

4. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 31. Januar 2026 - Hl. Johannes Bosco

17:00 Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse

Wir beten für Hans und Hilde Weber

18:30 St. Bartholomäus – Vorabendmesse

Sechswochenamt für Adelheid Heck

Sonntag, 1. Februar 2026

9:30 Klinikkirche – Wort-Gottes-Feier

9:30 St. Peter – Sonntagsmesse

Wir beten für die Verstorbenen der Familie Lambert Nonn

**9:30 St. Lubentius – Sonntagsmesse mit Austeilung
des Blasius-Segens**

Wir beten für Eheleute Maria und Emil Kulmus
sowie für die Familie Meid - Kulmus

11:00 Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse

Wir beten für Eheleute Irene und Herbert Kintzen



Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

14:00 St. Lubentius – Rosenkranzandacht

- 14:00 Maria Geburt – Tauffeier für Matheo Weiler**
- 18:00 Michaelskapelle – Musikalische Vesper mit Kerzenweihe und Austeilung des Blasius-Segens, mitgestaltet durch Collegium Instrumentale**

**Montag, 2. Februar 2026 – Fest der Darstellung des Herrn
(Maria Lichtmess) -**

- 18:00 St. Stephan - Rosenkranzandacht**

Dienstag, 3. Februar 2026

- 9:00 Maria Geburt – Hl. Messe mit Austeilung des Blasiussegens
Kollekte für die Priesterausbildung**
- 18:30 Hospitalkirche – Taizé-Gebet**

Mittwoch, 4. Februar 2026

- 10:30 Altenzentrum St. Stephan –
Hl. Messe mit Austeilung des Blasius-Segens in der Kapelle und Krankencommunion auf den Stationen**
- 16:45 Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht**
- 18:00 Michaelskapelle – Hl. Messe
mit Austeilung des Blasius-Segens**
- 19:00 Christuskirche – Ökumenisches Friedensgebet der ACK**

Donnerstag, 5. Februar 2026 – Hl. Agatha

18:00 Maria Himmelfahrt – Hl. Messe

Freitag, 6. Februar 2026 – Herz-Jesu-Freitag – Hl. Paul Miki und Gefährten

**18:00 Hospitalkirche – Hl. Messe
mit Austeilung des Blasius-Segens**

1. Jahrgedächtnis für Herbert van der Linden

Wir beten für Eheleute Erna und Hans Ebert sowie
für Eheleute Joachim und Margareta Ebert

5. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 7. Februar 2026

**17:00 St. Peter – Vorabendmesse mit Austeilung des
Blasius-Segens**

Sechswochenamt für Hans Günter Kamps
und für Tochter Sabine Buchner

10. Jahrgedächtnis für Pastor Heribert Hürter

Wir beten für die lebenden und verstorbenen Mitglieder
der Rosenkranzgruppe und deren Angehörige

**18:30 St. Bartholomäus – Vorabendmesse mit Austeilung'
des Blasius-Segens**

Sechswochenamt für Beate Stölzgen

Sonntag, 8. Februar 2026

- | | |
|------|---|
| 9:30 | Klinikkirche – Wort-Gottes-Feier |
| 9:30 | St. Peter – Wortgottesdienst mit den Stadtsoldaten
mit Austeilung des Blasius-Segens |
| 9:30 | Maria Geburt – Sonntagsmesse mit Austeilung
des Blasius-Segens |

- 11:00 **Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse mit Austeilung
des Blasius-Segens**

3. Jahrgedächtnis für Franz Meiner
4. Jahrgedächtnis für Pastor Alfred Becker
9. Jahrgedächtnis für Franz Breil
12. Jahrgedächtnis für Manfred Platten

Wir beten für Heinz und Arndt Hasbach und in
einem besonderen Anliegen



Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

- 14:00 **Maria Himmelfahrt – Tauffeier für Helena Peuker**

- 14:00 **St. Lubentius – Rosenkranzandacht**

Montag, 9. Februar 2026

- | | |
|-------|---------------------------------|
| 18:00 | St. Stephan - Rosenkranzandacht |
|-------|---------------------------------|

Dienstag, 10. Februar 2026 – Hl. Scholastika

- | | |
|-------|---|
| 9:00 | Maria Geburt – Hl. Messe |
| 19:30 | Hospitalkirche – Segengottesdienst für Liebende |

Mittwoch, 11. Februar 2026

- | | |
|-------|---|
| 10:30 | Altenzentrum St. Stephan – Hl. Messe |
| 16:45 | Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht |
| 18:00 | Michaelskapelle – Hl. Messe |

Donnerstag, 12. Februar 2026 - Schwerdonnerstag

Maria Himmelfahrt – keine Hl. Messe

Freitag, 13. Februar 2026

- | | |
|-------|--|
| 18:00 | Hospitalkirche – Hl. Messe |
| | Wir beten für Heinrich und Helene Kilzer |

6. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 14. Februar 2026 – Hll. Cyrill und Methodius - FEST

- | | |
|-------|--|
| 17:00 | Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse |
| | Wir beten für Leni und Peter Kemp |
| 18:30 | St. Bartholomäus – Vorabendmesse |

Sonntag, 15. Februar 2026

- | | |
|------|---|
| 9:30 | Klinikkirche – Wort-Gottes-Feier |
| 9:30 | St. Peter – Sonntagsmesse |
| 9:30 | St. Lubentius – Sonntagsmesse |
| | Wir beten für den Frieden in der Welt |
| | Wir beten auch für die Lebenden und Verstorbenen des Rosenkranzvereins Kell |

11:00 Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse

Wir beten für unsere Kranken und für gute Ärzte



Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

14:00 St. Lubentius – Rosenkranzandacht

Montag, 16. Februar 2026 - Rosenmontag

18:00 St. Stephan - Rosenkranzandacht

Dienstag, 17. Februar 2026 - Veilchendienstag

Maria Geburt – keine Hl. Messe

Mittwoch, 18. Februar 2026 – ASCHERMITTWOCH

Beginn der Vorbereitungszeit auf Ostern - Fastenzeit

9:00 Maria Geburt – Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes

10:00 St. Bartholomäus – Wortgottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes unter Teilnahme der Grundschule Namedy

**10:30 Altenzentrum St. Stephan –
Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes**

18:00 St. Lubentius – Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes

19:00 Maria Himmelfahrt – Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes

Donnerstag, 19. Februar 2026

16:15 Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht

18:00 Maria Himmelfahrt – Hl. Messe

Freitag, 20. Februar 2026

- | | |
|-------|--|
| 10:30 | Tönisstein – Hl. Messe im Seniorendomizil
mit Asteilung des Aschenkreuzes |
| 18:00 | Hospitalkirche – Hl. Messe |

1. Fastensonntag

Kollekte für das Priesterseminar

Samstag, 21. Februar 2026

- | | |
|-------|--|
| 17:00 | Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse

Wir beten für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Rosenkranzgruppe und deren Angehörige sowie für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Börder, Vehrenkampf und Weidmann |
|-------|--|

- | | |
|-------|--|
| 18:30 | St. Bartholomäus – Vorabendmesse

Sechswochenamt für Werner Reif
Sechswochenamt für Margard Stölzgen |
|-------|--|

Sonntag, 22. Februar 2026

- | | |
|------|---|
| 9:30 | Klinikkirche – Evangelischer Gottesdienst |
| 9:30 | St. Peter – Sonntagsmesse |
| 9:30 | Maria Geburt – Sonntagsmesse

Wir beten für Franz-Josef und Erna Lichtenberg |

- 11:00 **Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse**
Sechswochenamt für Wilma Korb
1. Jahrgedächtnis für Dr. Helmut Weinand
10. Jahrgedächtnis für Manfred Erbar



Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

- 14:00 **St. Lubentius – Rosenkranzandacht**

Montag, 23. Februar 2026 – Hl. Polykarp

- 18:00 **St. Stephan - Kreuzwegandacht**

Dienstag, 24. Februar 2026 – Hl. Apostel Matthias - HOCHFEST

- 9:00 **Maria Geburt – Hl. Messe**

Mittwoch, 25. Februar 2026

- 6:30 **Maria Himmelfahrt – Frühschicht, anschließend Frühstück**
10:30 **Altenzentrum St. Stephan – Hl. Messe**
18:00 **Michaelskapelle – Hl. Messe**

Donnerstag, 26. Februar 2026

- 16:15 **Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht**
18:00 **Maria Himmelfahrt – Hl. Messe, mitgestaltet von Laien**

Freitag, 27. Februar 2026

- 18:00 **Hospitalkirche – Hl. Messe**

2. Fastensonntag

Samstag, 28. Februar 2026

17:00 Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse

18:30 St. Bartholomäus – Vorabendmesse

14. Jahrgedächtnis für Carlo Agnello

Sonntag, 1. März 2026

9:30 Klinikkirche – Wort-Gottes-Feier

9:30 St. Peter – Sonntagsmesse

Wir beten für die Verstorbenen der Familie Lambert Nonn

9:30 St. Lubentius – Sonntagsmesse

Sechswochenamt für Theodor Eberlein

Wir beten für Werner Bierbrauer, Eheleute Agnes und
Nikolaus Bermel, Eheleute Karl und Elisabeth Bläser,
Eheleute Johann und Gertrud Nachtsheim, Eheleute
Elisabeth und Matthias Schmitz

11:00 Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse



Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

14:00 St. Lubentius – Rosenkranzandacht

15:00 St. Lubentius – Tauffeier für Franka Krämer

Milan Diether

Mia Sophie Diether

17:00 Maria Himmelfahrt –

Pontifikal-Vesper mit Weihbischof Robert Brahm
zur Einweihung der Matthias-Kapelle im Dom,
anschließend Empfang im Pfarrheim



Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

Montag, 2. März 2026

- | | |
|--------------|--------------------------------------|
| 18:00 | St. Stephan - Kreuzwegandacht |
|--------------|--------------------------------------|

Dienstag, 3. März 2026

- | | |
|--------------|---|
| 9:00 | Maria Geburt – Hl. Messe
<i>Kollekte für die Priesterausbildung</i> |
| 18:00 | Maria Himmelfahrt - Kreuzweg |

Mittwoch, 4. März 2026

- | | |
|--------------|--|
| 6:30 | Maria Himmelfahrt – Frühschicht, anschließend Frühstück |
| 10:30 | Altenzentrum St. Stephan –
Hl. Messe mit Krankencommunion auf den Stationen |
| 18:00 | Michaelskapelle – Hl. Messe |
| 19:00 | Maria Himmelfahrt – Ökumenisches Friedensgebet der ACK |
| 19:00 | St. Bartholomäus – Bibliolog (siehe Plakat auf Seite 19) |

Donnerstag, 5. März 2026

- | | |
|--------------|---|
| 16:15 | Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht |
| 18:00 | Maria Himmelfahrt – Hl. Messe |

Freitag, 6. März 2026

- | | |
|--------------|--|
| 15:00 | Maria Himmelfahrt – Wortgottesdienst zum Weltgebetstag
der Frauen, anschließend gemeinsames
Kaffee trinken im Pfarrheim |
| 18:00 | Hospitalkirche – Hl. Messe |
| 18:00 | St. Lubentius – Kreuzweg-Andacht |

3. Fastensonntag

Samstag, 7. März 2026 – Hll. Perpetua und Felizitas

17:00 Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse

Wir beten für Leni und Peter Kemp sowie für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Rosenkranzgruppe und deren Angehörige

18:30 St. Bartholomäus – Vorabendmesse

Sonntag, 8. März 2026

9:30 Klinikkirche – Evangelischer Gottesdienst

9:30 St. Peter – Sonntagsmesse

9:30 Maria Geburt – Sonntagsmesse

11:00 Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse



Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

14:00 St. Lubentius – Rosenkranzandacht

Montag, 9. März 2026

**15:00 Maria Geburt – Hl. Messe für den Frieden mit dem
Seniorentreff,
anschließend Heringssessen
(Anmeldung erforderlich)**

18:00 St. Stephan - Kreuzwegandacht

Dienstag, 10. März 2026

- | | |
|--------------|-------------------------------------|
| 9:00 | Maria Geburt – Hl. Messe |
| 18:30 | Hospitalkirche – Taizé-Gebet |

Mittwoch, 11. März 2026

- | | |
|--------------|--|
| 6:30 | St. Stephan - Frühschicht, anschließend Frühstück |
| 10:30 | Altenzentrum St. Stephan – Hl. Messe |
| 18:00 | Michaelskapelle – Hl. Messe |
| 19:00 | St. Bartholomäus - Bibliolog |

Donnerstag, 12. März 2026

- | | |
|--------------|---|
| 16:00 | Maria Geburt - Kreuzwegandacht |
| 16:15 | Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht |
| 18:00 | Maria Himmelfahrt – Hl. Messe

Wir beten für die Lebenden und Verstorbenen der Familien
Germann, Paal, Slupski, Sosnicki und Cwienk |

Freitag, 13. März 2026

- | | |
|--------------|-----------------------------------|
| 18:00 | Hospitalkirche – Hl. Messe |
|--------------|-----------------------------------|

4. Fastensonntag (LAETARE)

Samstag, 14. März 2026

- | | |
|--------------|--|
| 17:00 | Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse |
| 18:30 | St. Bartholomäus – Vorabendmesse |

Sonntag, 15. März 2026

9:30 Klinikkirche – Wort-Gottes-Feier

9:30 St. Peter – Sonntagsmesse

1. Jahrgedächtnis für Theresia Koch

Wir beten auch für die Familien Koch, Kann und
Nachtsheim sowie für Mathilde Lauer und Katharina Koch

9:30 St. Lubentius – Sonntagsmesse

Wir beten für Eheleute Peter Eltgen, Eheleute Anni
und Rudolf Bay und Sohn Rolf, Eheleute Rudolf und Ilse
Müller, Eheleute Maria und Emil Kulmus sowie für die
Familie Meid – Kulmus

Wir beten auch für die Lebenden und Verstorbenen des
Rosenkranzvereins Kell

Wir beten für den Frieden in der Welt

11:00 Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse

mitgestaltet vom Frauenchor
„Singiora“ im Liederkranz Andernach

Wir beten für Rolf Hörster und für die Lebenden und
Verstorbenen des Liederkranz Andernach 1880 e.V.
Andernach



Wir beten auch für unsere Kranken und für gute Ärzte

Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

14:00 Maria Himmelfahrt – Tauffeier für Toni Gesell

14:00 St. Lubentius – Rosenkranzandacht

18:00 Maria Himmelfahrt – Vesper mit Fastenpredigt

Montag, 16. März 2026

18:00 St. Stephan - Kreuzwegandacht

Dienstag, 17. März 2026

9:00 Maria Geburt – Hl. Messe

Mittwoch, 18. März 2026

**10:30 Altenzentrum St. Stephan – Hl. Messe
mit Krankensalbung**

18:00 Michaelskapelle – Hl. Messe
Wir beten für Josef und Elisabeth Schellberg

18:00 Maria Himmelfahrt - Spätschicht

19:00 St. Bartholomäus - Bibliolog

Donnerstag, 19. März 2026 – Hl. Josef - HOCHFEST

16:15 Altenzentrum St. Stephan - Rosenkranzandacht

18:00 Maria Himmelfahrt – Hl. Messe

Freitag, 20. März 2026

18:00 Hospitalkirche – Hl. Messe

5. Fastensonntag - PASSIONSSONNTAG

Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk „Misereor“

Samstag, 21. März 2026

**15:00 St. Lubentius – Ökumenischer Kreuzweg der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK)
Andernach**

17:00 Pfarrsaal St. Stephan – Vorabendmesse

Wir beten für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Rosenkranzgruppe und deren Angehörige sowie für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Börder, Vehrenkampf und Weidmann

18:30 St. Bartholomäus – Vorabendmesse

1. Jahrgedächtnis für Erich Lenz

Sonntag, 22. März 2026

9:30 Klinikkirche – Katholischer Gottesdienst

9:30 St. Peter – Sonntagsmesse

9:30 Maria Geburt – Sonntagsmesse

11:00 Maria Himmelfahrt – Sonntagsmesse



Live-Übertragung im Internet unter www.pfarrei-andernach.de

14:00 St. Lubentius – Rosenkranzandacht

**Der nächste Pfarrbrief erscheint am
Samstag, 21. März 2026 und gilt bis 26.04.2026**

Redaktionsschluss: Dienstag, 3. März 2026

Bitte reichen Sie uns Ihre Messbestellungen, Artikel, Fotos und Plakate bis zu diesem Termin ein. Vielen Dank!



Geänderte Öffnungszeiten an Karneval

Das Pfarrbüro bleibt von Rosenmontag bis einschließlich Aschermittwoch geschlossen.



Impressum

Herausgeber:	Katholische Kirchengemeinde St. Marien, Agrippastrasse 13, 56626 Andernach
Redaktion:	Pfarrer Eric Condé (V.i.S.d.P.) Pfarrsekretärinnen Irma Gemein und Ute Gros pfarrbuero@parrei-andernach.de
Kontakt:	
Herstellung:	GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen
Haftungs- ausschluss:	Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Für unaufgefordert zugesandte Beiträge und Fotos besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Rückgabe.



Kontakt Information

Pastoralteam

Dekan Eric Condé, Pfarrer mail: eric.conde@bistum-trier.de	02632 499875-0
Pastor René Unkelbach, Kooperator mail: rene.unkelbach@bistum-trier.de	02632 499875-0
Pastor Andreas Lenz, Kooperator mail: andreas.lenz@bistum-trier.de	02632 8374945
Diakon Andreas Schlösser, mail: andreas.schloesser@bistum-trier.de	02632 499875-22
Gemeindeassistentin Eva Schitthof mail: eva.schitthof@bistum-trier.de	02632 499875-21 0175 2652927
NOTFALLNUMMER für Krankensalbung:	0151 53387098

Pfarrbüro

Agrippastrasse 13 • 56626 Andernach
02632 / 499875-0

BackOffice | Verwaltung

Frau Heike Krömer
heike.kroemer@bistum-trier.de
02632 / 499875-27

FrontOffice | Empfang

Mo/Di 10:00 - 12:00 Uhr
Do 10:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr
Freitag 10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch keine Bürozeit

Frau Irma Gemein
Frau Ute Gros

Domküster Werner Stein

02632 / 499875-18
werner.stein@bistum-trier.de
Küster Tobias Stein
02632 / 499875-23
tobias.stein@bistum-trier.de

Öffnungszeiten Dom

Montag - Samstag: 9:00 - 17:00 Uhr
Sonntag: 10:00 - 17:00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde Andernach St. Marien

Bankverbindung IBAN: DE84 5765 0010 0098 0788 43 BIC: MALADE51MYN

e-mail - Adresse:

pfarrbuero@pfarrei-andernach.de